

Schwerer Hacker-Angriff auf myTischtennis.de

Automatisierte Bot-Attacken führten zu Verzögerungen / Nutzerdaten sind nach aktuellem Stand nicht betroffen

Am vergangenen Wochenende wurde die Plattform myTischtennis.de – insbesondere die click-TT-Seiten – Ziel eines massiven maschinellen Hackerangriffs. Die Folge waren deutliche Leistungseinbußen bis hin zu zeitweisen Komplettausfällen. Die myTischtennis GmbH sowie die beteiligten Verbände – der DTTB und der Großteil seiner Landesverbände – bitten alle Nutzerinnen und Nutzer für die entstandenen Unannehmlichkeiten um Entschuldigung.

Viele Tischtennisfans haben es am vergangenen Wochenende bemerkt: myTischtennis.de lief ungewöhnlich langsam, manche Seiten waren zeitweise gar nicht erreichbar, und zusätzlich erschien eine ungewohnte Sicherheitsabfrage beim Aufruf der Seite. Der Grund dafür war ein schwerwiegender Hackerangriff, bei dem die Systeme der myTischtennis GmbH – insbesondere die click-TT-Bereiche – durch eine immense Zahl automatisierter, gleichzeitiger Zugriffe durch sogenannte schädliche Bots überlastet wurden.

Die Vielzahl automatisierter Anfragen führte zu deutlichen Verzögerungen und zeitweisen Ausfällen. Die Vorfälle werden derzeit im Detail analysiert. Schon jetzt deutet vieles darauf hin, dass es sich um einen gezielten Angriff auf myTischtennis.de und die click-TT-Seiten der Landesverbände handelte.

Auffällig war, dass die Angreifer auf die eingesetzten Schutzmechanismen reagiert und ihre Methoden im Verlauf des Wochenendes mehrfach angepasst haben. Um die Systeme zu stabilisieren, wurde als Sicherheitsmaßnahmen unter anderem das Captcha-Verfahren aktiviert. Es dient dazu, automatisierte Zugriffe zu erkennen und zu verhindern, indem Nutzerinnen und Nutzer vor dem Seitenzugriff einen Haken setzen müssen, um zu bestätigen, dass es sich nicht um die automatisierte Anfrage eines Bots handelt.

Keine Nutzerdaten abgegriffen / Ziel war offenbar, die Seite lahmzulegen

Wichtig ist: Es wurden keine Nutzerdaten abgegriffen. Nach bisherigen Erkenntnissen richteten sich die Attacken ausschließlich gegen die Funktionsfähigkeit der Webseite selbst – offenbar mit dem Ziel, diese lahmzulegen.

Die myTischtennis GmbH, der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) und die beteiligten Landesverbände beobachten die Situation weiterhin aufmerksam und arbeiten intensiv daran, die Sicherheit und Stabilität der Systeme langfristig zu stärken.

Für alle entstandenen Einschränkungen und Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis und bedanken uns für die Geduld der Nutzerinnen und Nutzer.

[Zum Portal myTischtennis.de](https://myTischtennis.de)